

Willkommen im geschichtsträchtigen Haus Maiezyt von 1868!

Knarrende Dielen und dünne Wände waren damals kaum ein Problem, da alle Bewohner früh ins Bett gingen und auch gemeinsam wieder früh aufstanden um an die Arbeit zu gehen. Auch im späteren Schulheim pflegte man hier einen gemeinsamen Lebensrhythmus. Im Winter fand das gemeinsame Sozialleben um den warmen Kachelofen in Küche und Stube statt. Die Schlafzimmer wurden nicht geheizt.



Heute haben wir individuell verschiedene Lebensrhythmen und auch ein anderes Wärmebedürfnis.

Um allen Gästen einen weitgehend ruhigen Aufenthalt zu ermöglichen und auch den Energiebedarf im ökologisch vertretbaren Rahmen zu halten, bitten wir, folgende Regeln zum Wohle Aller zu respektieren.



- Ruhige Unterhaltung und
 - Gedämpfte Schritte (Hausschuhe), besonders nach 22 Uhr
 - Falls Musik gehört wird, bitte nur sehr mässig.
- Ab 22 Uhr möchten die anderen Gäste vermutlich schlafen. Bitte daher die Nachtruhe einhalten.

Hygiene:

- Strassenschuhe bitte im Eingangsbereich lassen - das schont auch die Holzböden
- Gilt für das Gruppenhaus: Keine Lebensmittel mit auf die Schlafetage nehmen. Auch wer gut aufpasst, krümelt wahrscheinlich zwischen die Matratzen oder verschüttet versehentlich etwas aufs Kopfkissen.



- Viele Menschen haben eine Allergie gegen Tierhaare. Damit die nachfolgenden Gäste keine Schwierigkeiten damit bekommen, dürfen keine Tiere mit in die Ferienwohnungen gebracht werden. Im Gruppenhaus dürfen Tiere NICHT in die Schlafetage. Nach vorheriger Absprache dürfen sich diese jedoch im Laubengang oder im Flur der unteren Etage des Gruppenhauses aufhalten.



Energiesparen von 50% sollte kein Problem sein (Tipps können auch kostenlos mit nach Hause genommen werden):

- In der Heizperiode Fenster und Türen geschlossen halten, ab und zu 2-5 Minuten Fenster ganz zum Durchlüften öffnen. Dies verbraucht viel weniger Energie als Fenster ständig gekippt zu lassen.
- Kühl schlafen, Heizung höchstens auf Stufe 2

- Ein Pullover wärmt und überhitzt nicht den Kopf. Jedes Grad weniger Raumtemperatur reduziert 7% des Energiebedarfes.
- Wandern stärkt den Kreislauf und Wärmehaushalt.
- Wärme entsteht auch durch Begeisterung: Nah zusammenrücken und spannende Geschichten erzählen oder gute Bücher lesen.
- Beim Duschen zweimal kurz Wasser aufdrehen. Einmal vor und einmal nach dem Einseifen.



Da wir in einem massiven Holzhaus leben, ist das Brennen von Kerzen sowie das Rauchen innerhalb der Häuser und der Laubengänge streng verboten.

Fluchtwege: Die Türen zwischen den Schlafräumen dürfen nicht verschlossen oder verstellt werden. Im Falle eines Brandes sind die Fenster und Türen sofort zu schliessen und das Gebäude zu verlassen. Es ist zu bedenken, dass die grösste Lebensgefahr vom Rauch ausgeht und nicht vom Feuer selbst. Im Dachgeschoss der Schwendihütte befindet sich bei der hinteren Toilette sowie beim Laubenaufgang je ein zusätzlicher Notausgang. In den Ferienwohnungen ist der Notausstieg durch die Nordfenster im Obergeschoss möglich. Im Erdgeschoss sind die Fenster oder Eingangstüren zu benutzen. Die Feuerwehr ist unmittelbar zu benachrichtigen (118).



Sollten **Störungen** (Wasser, Elektrik, Feuermelder usw.) **oder Schäden** am Inventar (Kühlschränke, Kochherd, Kücheneinrichtung, Betten etc.) auftreten, bitten wir darum, uns das rechtzeitig mitzuteilen, damit auch die nachfolgenden Gäste in den vollen Genuss ihrer Ferien kommen können.

Das umliegende Land wird landwirtschaftlich genutzt und gehört nicht zu unserem Hof. Unsere Nachbar-Bauern bitten nachdrücklich darum, diese Flächen nicht zu betreten.

Abfälle in und um das Haus sind in den schwarzen Kehrichtsäcken zu sammeln und im Sammelcontainer am Maiezyt zu entsorgen. Pappe, Flaschen und Gläser müssen in der Sammelstelle ("Küderhüsli") im Dorf abgegeben werden. Hinweis: Es kann nur reines Glas recycled werden. Da Trinkgläser oftmals andere Materialien (z.B. Blei) enthalten, bitten die Verwertungsunternehmen darum, nur Verpackungsgläser (z.B. Getränkeflaschen, Marmelade-Gläser etc.) einzuwerfen und das restliche Glas im Restmüll zu entsorgen.

Mehr als an und aus: Funktionsweise eines Thermostats

Auch wenn es sich oft anders anfühlt: Ein Thermostat an der Heizung regelt die Zimmertemperatur selbstständig mithilfe eines Temperaturfühlers. Auf Stufe 3 wird der Raum normalerweise auf etwa 21°C geheizt, was ein gesundes Raumklima schafft. Das Thermostat öffnet die Warmwasserzufuhr und heizt volle Pulle, wenn die eingestellte Temperatur nicht erreicht ist. Es macht daher keinen Sinn, die Heizung auf 5 zu drehen, weil

es gerade kalt ist - der Heizkörper würde dann solange heizen, bis der Raum auf etwa 29°C erwärmt wurde, was zum einen unnötig Energie verbraucht und zum anderen eine viel zu hohe und ungesunde Temperatur ist. Da ein geöffnetes Fenster dem Thermostat sofort signalisiert, die Warmwasserzufuhr zu öffnen, sollte bei geöffnetem Fenster die Heizung abgedreht werden, anderenfalls würde die Wärme ungenutzt durch das geöffnete Fenster entweichen.